

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 168 (1895)

Rubrik: Von den vier Jahreszeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang des		mit Eintritt der Sonne in das Zeichen
Winters auf den 21. Dezember vorigen Jahres, abends	8 Uhr 57 Min.	des Steinbocks,
Frühlings " " 20. März dieses	" 9 " 48 "	" Widder,
Sommers " " 21. Juni " " nachm. 5 " 43 "	" Krebses,	
Herbstes " " 23. September " " vorm. 8 " 9 "	" der Wage,	
Winters " " 22. Dezember " " morgens 2 " 38 "	des Steinbocks.	

Von den Finsternissen.

In diesem Jahre werden sich fünf Finsternisse, drei an der Sonne und zwei am Monde, begeben, von welchen in unserer Gegend nur die beiden Mondfinsternisse sichtbar sind.

Die erste ist eine totale Mondfinsternis und begiebt sich am 11. März, morgens von 2 Uhr 53 Min. bis 6 Uhr 25 Min. Von 3 Uhr 51 Min. bis 5 Uhr 27 Min. ist der Mond gänzlich verfinstert. Den Halbschatten der Erde bemerkt man am Monde etwa eine Stunde lang vor und nach der Finsternis. Man wird dieselbe im südwestlichen Asien, in Europa, Afrika, dem Atlantischen Ocean, Amerika und der östlichen Hälfte des Großen Oceans beobachten.

Die zweite Finsternis ist eine partielle an der Sonne, welche am 26. März stattfindet, auf der Erde überhaupt von 9 Uhr 39 Min. vormittags bis 0 Uhr 40 Min. nachmittags. Man wird sie in Norwegen, den britischen Inseln, an den Nordwestspitzen Frankreichs und Spaniens, im nördlichen Teile des Atlantischen Oceans und im nordöstlichen Küstengebiet Nordamerikas, sowie in der benachbarten Polargegend wahrnehmen.

Die dritte Finsternis ist wieder eine partielle an der Sonne, welche sich am 20. August ereignet, nachmittags von 1 Uhr 4 Min. bis 3 Uhr 15 Min. auf der Erde überhaupt. Man wird sie im östlichen Russland und im nordwestlichen Asien, sowie in den benachbarten Polargegenden bemerken.

Die vierte ist abermals eine totale Mondfinsternis, welche sich am 4. September begiebt, morgens von 5 Uhr 0 Min. bis 8 Uhr 54 Min. Die totale Verfinsterung des Mondes ist bei uns nicht sichtbar, indem der Mond eine Viertelstunde vor deren Beginn untergeht. Vor der Finsternis ist der Halbschatten der Erde eine Stunde lang auf dem Monde sichtbar. Man wird diese Finsternis in der westlichen Hälfte Europas und Afrikas, im Atlantischen Ocean, in Amerika und im Großen Ocean sehen.

Die fünfte Finsternis ist eine partielle an der Sonne, welche sich am 18. September zeigt, auf der Erde überhaupt abends von 7 Uhr 49 Min. bis 11 Uhr 28 Min. Sie wird im östlichen Australien, auf Neuseeland, im südwestlichen Teile des Großen Oceans und im südlichen Eismeer gesehen werden.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Nördliche.
Widder
Stier
Zwillinge

Südlische.
Wag
Skorpion
Schütz

Nördliche.
Krebs
Löwe
Jungfrau

Südlische.
Steinbock
Wassermann
Fische